



'Steimles Welt'

"Steimles Welt"

 Am Samstag, 4. Mai, reist er von Dresden nach Görlitz - ab 20.15 Uhr im MDR FERNSEHEN.
 Auf seiner Tour schaut Uwe Steimle nach den lebenswerten kleinen Dingen des Lebens und kommt dabei durchaus bei den großen Fragen an: Haben Sie noch etwas, was Sie niemals wegschmeißen würden? Was macht Ihr Zuhause lebenswert? Und was finden Sie im Leben wichtig?
 Steimle klingelt dabei wahllos an Haustüren, durchstöbert Keller und Böden und begegnet so außergewöhnlichen Menschen und fast ausgestorbenen Berufen, findet fast Vergessenes und probiert nebenbei auch regionale Spezialitäten. Dabei erhalten all seine Reise-Entdeckungen das Siegel "Steimles Welt-Kulturerbe".
 Auf seiner Tour nach Görlitz sind dies u. a. die Jahrhunderte alte Schmorsdorfer Linde in der Nähe von Maxen, die schon Clara Schumann begeisterte, Jens Güntzels Instrumentenwerkstatt in Semmichau, wo neben Dudelsäcken auch Hümmelchen, Schäferpfeifen und Schalmeien entstehen oder der Dorfkonsum in Königshain, der zwei Wochen nach den Dreharbeiten leider geschlossen wurde.
 Weitere Informationen unter
 www.mdr.de/unterhaltung/steimles-welt102.html

 Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)
 Kantstr. 71-73
 04360 Leipzig
 Deutschland
 Telefon: (0341) 300 6401
 Telefax: (0341) 3006460
 Mail: info@mdr.de
 URL: http://www.mdr.de

Pressekontakt

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

04360 Leipzig

mdr.de
info@mdr.de

Firmenkontakt

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

04360 Leipzig

mdr.de
info@mdr.de

Der MITTELDEUTSCHE RUNDFUNK ist die öffentlich-rechtliche Hörfunk- und Fernsehanstalt für die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit Sitz in Leipzig und mit Landesfunkhäusern in Dresden, Magdeburg und Erfurt sowie mehreren Regionalstudios und Korrespondentenbüros. Die fünfgrößte ARD-Anstalt produziert acht Radioprogramme und ein Fernsehprogramm für 9,3 Millionen Menschen im Sendegebiet. Der MDR trägt 11, 45 Prozent zum ARD-Gemeinschaftsprogramm bei und ist federführend für den werbefreien Kinderkanal von ARD und ZDF Ki.Ka mit Sitz in Erfurt. Seit 1997 ist das MDR FERNSEHEN erfolgreichstes Drittes Programm der ARD und erreichte 2003 durchschnittlich einen Marktanteil von 9,2 Prozent im Sendegebiet. Der MDR beschäftigt mehr als 2.000 festangestellte und viele freie Mitarbeiter in den Bereichen Programm, Produktion, Verwaltung und Technik.